



Nicola Groß, Paula Hehle, Larissa Rädler und Ronja Boschi (v.l.).

AKTION FAMILIENFASTTAG IM LANDHAUS

Unterstützung für Frauen in Indien

Jürgen Hartmann (l.) und Joachim Hagleitner.



Generalvikar Hubert Lenz, Birgit Huber (Aktion Familienfasttag) und Bischof Benno Elbs.

Der am Aschermittwoch beim traditionellen Benefiz-Suppenessen im Landhaus erzielte Spendenerlös fließt heuer in die Unterstützung von Frauen, die im nordindischen Kohleabbaugebiet Hazaribag um ihre Lebensgrundlage kämpfen. Dort haben Bergbaugesellschaften aus einem „Garten der 1000 Bäume“ eine Wüste der 1000 Kohleminen gemacht.

Die einheimische Bevölkerung leidet unter Vertreibung, Ausbeutung, Verelendung und Armut. Frauen haben den Kampf um die Rückeroberung der kleinbäuerlichen Lebensgrundlagen aufgenommen.

Organisiert wird das Benefiz-Suppenessen von der Katholischen Frauenbewegung. Sie lädt seit 1958 mit der Aktion Familienfasttag alljährlich österreichweit dazu ein, einen konkreten Beitrag für mehr Solidarität in der Welt zu leisten.

Die köstliche Karotten-Ingwer-Suppe von **Reinhard** und **Susanne Lässer** genossen Bürgermeister **Markus Linhart**, Stadtrat **Michael Rauth**, Landesstatthalterin **Barbara Schöbi-Fink**, Landtagsabgeordnete **Katharina Wiesflecker**, die Referentin des Familienfasttags **Birgit Huber**, die Vorsitzende der Katholischen Frauenbewegung **Ingrid Härle**, Bischof **Benno Elbs**, Abt **Vinzenz Wohlwend**, Generalvikar **Hubert Lenz**, **Andreas Weber** von der Finanzkammer der Diözese Feldkirch, Pastoralamtsleiter **Martin Fenkart**, Dirigent **Wolfgang Schwendinger**, Militärpfarrer **Alois Erhart** und Oberst **Erwin Fitz**. Vikar **Paul Burtscher** half bei der Suppen-Ausgabe und Bäcker **Christian Hutter** spendete 600 Scheiben Roggenbrot.



Militärpfarrer Alois Erhart, Katharina Wiesflecker und Oberst Erwin Fitz.



Elisabeth Gehrler (l.) und Reinhilde Zauser kommen jedes Jahr.

Karotten-Ingwer-suppe verteilten Gerda Jäger, Vikar Paul Burtscher, Suppen-Sponsorin Susanne Lässer und Claudia Gassauer (v.l.).

YASMIN RITTER (7)



Abt Vinzenz Wohlwend (l.) und Bürgermeister Linhart.